
Subject: Steevia

Posted by [Nizi](#) on Fri, 09 Mar 2012 12:09:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Forum,

nachdem ich mir aus Neugier mal ein Fläschchen Stevia-Extrakt (Kalorienloser Zuckerersatz - mindestens 100 mal süßer als Zucker) im Bioladen geholt habe, bin ich auf eine Homepage gestoßen, die folgendes schreibt:

"Steevia® zur Hautpflege

In Südamerika wird Stevia von den Einheimischen als Kosmetikum und für verschiedene Hautprobleme verwendet. Stevia macht die Haut weicher und straffer, verbessert den Tonus, glättet Runzeln und Falten und polstert die Falten aus. Die Rezeptvorschläge für die nachstehenden Masken und Cremes können Sie in einem Glasgefäß oder einer Kosmetikdose ca. 1 Woche im Kühlschrank aufbewahren."

weiter heisst es:

"Bei grauem Haar, Haarausfall

Steevia-Extrakt zusammen mit dem Shampoo auftragen und eine Weile einwirken lassen, bevor es ausgespült wird. Täglich wiederholen. Bei grauem Haar regelmäßig über einen längeren Zeitraum hinweg anwenden."

Nun die Frage: Kann es denn was bewirken? Kann es zumindest wirklich die Qualität der Kopfhaut verbessern? Ich könnte ein paar Tropfen in mein Shampoo machen, traue mich aber nicht ganz, die 5€ fürs Shampoo zu verhunzen, bzw weiss ich nicht, ob es nicht vielleicht sogar schlecht verträglich ist?

Weiss jemand was? DHT hemmen kann es ja nicht, Durchblutung anregen auch nicht? Warum soll es was bringen?

Klar, Biozeug das Null wirkt, aber vielleicht ist es ja zumindest ein gutes Pflegeprodukt?

Subject: Aw: Steevia

Posted by [eragon](#) on Fri, 09 Mar 2012 12:15:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wer weiß was im Extrakt von den ursprünglichen Inhaltsstoffen der Pflanze noch (oder nicht mehr) übrig ist. Steht da was drauf?

Ich habe auch immer so meine Zweifel wenn etwas für alles Mögliche gut sein soll. Behaupten kann man viel bis das Gegenteil bewiesen ist.

Subject: Aw: Steevia
Posted by [Nizl](#) on Fri, 09 Mar 2012 16:27:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zutatenliste:

Entkeimtes Wasser, Steviaextrakt, pflanzl. Glycerin, Citronensäure, Kaliumsorbat

Mehr kann ich dazu auch nicht sagen. Stevia gibt es auch pur in der Ursprungsform als Blatt oder als pulver. Das lässt sich aber schlecht lösen. So ist es schon extrahiert.

Ein Tropfen von dem Extrakt das ich hier stehen habe ist wirklich(!!!) 100 mal süßer als Zucker. Es muss also schon ein bisschen was von der Pflanze drin sein.

Schreiben kann man in der Tat viel. Ich nehme auch nicht an dass es ein Heilmittel gegen AGA ist. Ähnlich wie milde Shampoos kann es aber eventuell den Status der Kopfhaut verbessern und damit z.B. Schuppenbedingten Haarausfall entgegenwirken. Ich traue mich nur nicht so ganz. Bevor ich mich damit einshampooniere würde ich ganz gerne wissen, ob das schonmal jemand vor mit gemacht hat ohne einen Hautausschlag zu bekommen. Bei dem pflanzlichen Zeug weiss man ja nie

Subject: Aw: Steevia
Posted by [pilos](#) on Fri, 09 Mar 2012 17:17:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist zeitverschwendung

wenn du was testen willst...dann

kaufe dir das hier

<http://www.ebay.de/itm/290664681806>

aus 2 gramm machst eine 2% lotion

Subject: Aw: Steevia
Posted by [Nizl](#) on Fri, 09 Mar 2012 17:32:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schon geschrieben ist das Pulver schlecht löslich

Vielleicht mach ich mal was ins Shampoo. Groß schaden wirds wohl nicht....

Subject: Aw: Steevia

Posted by [eragon](#) on Fri, 09 Mar 2012 17:44:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schlecht löslich in "was" ? Wenn es ein Zuckerersatz sein soll, lässt es sich auch in Lösung bringen.

Subject: Aw: Steevia

Posted by [pilos](#) on Fri, 09 Mar 2012 18:03:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nizl schrieb am Fri, 09 March 2012 19:32Wie schon geschrieben ist das Pulver schlecht löslich

Freely soluble in water and in ethanol

also 80 ml wodka und 20 ml PG wird es sich bestimmt lösen

Zitat:Vielleicht mach ich mal was ins Shampoo. Groß schaden wirds wohl nicht....

richtig..aber auch nicht wirken....

Subject: Aw: Steevia

Posted by [malcanum](#) on Fri, 16 Mar 2012 02:49:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 09 March 2012 19:03Nizl schrieb am Fri, 09 March 2012 19:32Wie schon geschrieben ist das Pulver schlecht löslich

Freely soluble in water and in ethanol

also 80 ml wodka und 20 ml PG wird es sich bestimmt lösen

Hört sich doch ganz interessant an. Wer hat denn mal Lust sich dieses Topical anzufertigen, und für drei Monate minimum zu testen?
Am besten dann mit vorher - nachher Bildern.

Subject: Aw: Steevia
Posted by [Nizl](#) on Fri, 16 Mar 2012 13:11:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht auch Ersatz für D-Pathenol? Habe leider kein Pulver hier, sondern nur das Fluid, aber meint ihr man könnte damit das Minox etwas milder machen?

Subject: Aw: Steevia
Posted by [pilos](#) on Fri, 16 Mar 2012 14:12:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nizl schrieb am Fri, 16 March 2012 15:11Vielleicht auch Ersatz für D-Pathenol?
Habe leider kein Pulver hier, sondern nur das Fluid, aber meint ihr man könnte damit das Minox etwas milder machen?

aber bestimmt 3,90 euro...oder

<http://www.ebay.de/itm/290664681806>

und immer nur kleine mengen machen...so 10 ml....den es gibt noch keine stabilitätsstudie wie lange sich beide in einer lösung vertragen

Subject: Aw: Steevia
Posted by [Nizl](#) on Fri, 16 Mar 2012 21:14:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde mich ja bereit erklären es auszuprobieren, nur weiss ich nicht ob mein Bericht dann nicht verfälscht wäre, da ich eigl öfters den Foam benutze als das Liquid und das nur einmal täglich. Ich werds so machen: Wenn meine Flasche Liquid leer ist werd ich mal etwas Stevia mit 10ml Minox in die alte Flasche mischen und schauen, ob es ein D-Panthenol-Ersatz sein könnte.

Wer weiss, vielleicht brauchen wir ja bald kein Fin, Minox oder Histogen mehr

Das müsste sich ja eigentlich doch lösen im 5% Minox, wegen Alkoholgehalt, oder?

Edit:

Habe gerade folgendes in einem Natur-Forum gelesen:

"Hallo,

Wer hat Erfahrungen mit Stevia, diesem paraguayischen Süßkraut, gemacht ???

Ich habe meine Pille abgesetzt, und nun Haarausfall. Ich habe gelesen, dass Stevia Flavonoide enthält, die ähnlich wie Östrogene wirken, und helfen, den Hormonhaushalt wieder in Ordnung zu bringen. Ein anderer erzählt, es wirkt nicht. Da ich dieses Süßkraut, was es als Pulver oder als Kräuter gibt, vom Versand bestellen müsste, wollte ich erstmal auf diesem Wege nachfragen, wer das kennt.

Was an Natürlichem würde noch mein Hormonhaushalt in Ordnung bringen ??? Ich möchte endlich mein Haarausfall loswerden. Habe eh schon dünnes, feines Haar.

liebe grüße, Amanda"

Hier handelt es sich offensichtlich um eine Frau, aber dennoch meine Frage: Wären Östrogene gut für die Haare oder würde dadurch DHT steigen, oder Fin NWs stärker werden bzw der Haarausfall stärker werden?

Es sind scheinbar keine Östrogene sondern....

http://de.wikipedia.org/wiki/Flavonoide#Medizinische_Nutzung

Fragt sich, ob das demzufolge gut fürs Männerhaar wäre und zweitens, ob Bioverfügbarkeit gibt?

Mike, was meinst du denn dazu?

Subject: Aw: Steevia

Posted by [Legende](#) on Fri, 16 Mar 2012 23:30:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Flavonoide wirken über mehrere Wirkungsmechanismen. Im Vordergrund stehen dabei die Interaktion mit DNA und Enzymen, die Aktivierung von Zellen, ihre Eigenschaft als Radikalfänger, sowie die Beeinflussung von verschiedenen Signaltransduktionswegen in den Zellen (NF- κ B, MAPK). Flavonoide hemmen über dreißig Enzyme im menschlichen Körper. Sie aktivieren verschiedenste Zelltypen des Immunsystems.

Welche Zellen sind hier gemeint?

http://de.wikipedia.org/wiki/Flavonoide#Medizinische_Nutzung

Noch interessanter finde ich das Polyphenole

Zitat: Eine In vivo-Studie mit weiblichen Mäusen, die spontanen Haarausfall auf dem Kopf, Nacken und Rücken entwickelt hatten, ergab, dass bei 33 % der Mäuse aus Gruppe A, die Polyphenol-Extrakt aus grünem Tee mit ihrem Trinkwasser erhalten hatten, ein signifikantes Nachwachsen der Haare während der sechs Monaten dauernden Behandlung beobachtet wurde. Kein Haarwuchs war unter den Mäusen der Kontrollgruppe B, die nur Wasser erhielten, zu beobachten.[4]

<http://de.inforapid.org/index.php?search=Agmatin>
<http://de.wikipedia.org/wiki/Polyphenole>

oder auch hier :

<http://www.gesundheitport.com/can-hold-ein-apple-das-geheimnis-luxuriöse-haare.html>

Zitat: Sie haben wahrscheinlich den Ausdruck "an apple a day keeps the doctor away" gehört. Nun haben Wissenschaftler in Japan entdeckt, dass Äpfel bieten viel mehr als nur eine gute Gesundheit. Wissenschaftliche Studien in Japan im Jahr 2000 durchgeführten medizinischen Beweise gefunden, dass Apple Polyphenole-spezifisch Procyanidin B-2 Erhöhung der Haarwuchs. In der Tat führte Studien zeigten, dass Procyanidin B-2 verstärktes Haarwachstum um 300% über der Kontrollproben.

Wie ernst kann man das nehmen?
